

Lieferrn von mindestens 5 cm dicken  
**DENNERT-Elementplatten** als Montagedecke.  
Die Verlegeanweisung, Angaben und Vermerke auf den  
Verlegeplänen des Lieferwerkes sind zu beachten.  
Alle eingebauten und lose mitgelieferten Stähle und  
Oberbewehrung werden gesondert verrechnet.

Eingebauter Baustahl (Unterbewehrung)  
als Zulage zur Hauptposition liefern und gem. Vorgaben  
des Statikers verlegen.

Eingebauter Baustahl (Unterbewehrung) als Sonderstahl,  
als Zulage zur Hauptposition liefern und gem. Vorgaben  
des Statikers verlegen.

Baustahlgewebe (obere Bewehrung)  
als Zulage zur Hauptposition liefern und gem. Vorgaben  
des Statikers verlegen.

Baustahlgewebe (obere Bewehrung) als Sonderstahl  
als Zulage zur Hauptposition liefern und gem. Vorgaben  
des Statikers verlegen.

Fachgerechtes Auflegen mit Autokran der werkseitig gelieferten  
DENNERT-Elementplatten mit 45 t Kran von 0 bis 50 m<sub>2</sub> Fläche.

Fachgerechtes Auflegen mit Autokran der werkseitig gelieferten  
DENNERT-Elementplatten mit 45 t Kran über 50 m<sub>2</sub> Fläche.

Zur Aufnahme der im Bauzustand auftretenden Deckenbelastungen  
bis zur endgültigen Erhärtung des Ortbetones müssen vor dem  
Verlegen der Deckenplatten Unterstütsungsjoche gestellt werden.  
Das Aufstellen der Unterstütsungsjoche erfolgt quer zur Träger-  
/ Deckenspannrichtung. Die Abstände der einzelnen Joche  
ist dem Verlegeplan zu entnehmen.

Der Einheitspreis beinhaltet den Einbau der Joche, sowie den  
Ausbau. Gleichzeitig ist das An- und Abfahren des Stützmaterials  
mit dieser Position abgegolten.

Abrechnung nach Aussenkante der Gebäudemasse  
(Aussenkante Mauerwerk), bzw. Aussenkante Balkon, etc.

Stahlträger Unterseite sandgestrahlt und spritzverzinkt,  
liefern und auf fachgerechtes, statisch einwandfreies  
Auflager verlegen

\_\_\_\_\_IPB\_\_\_\_\_ m

Stückzuschlag Stahlträger, für jedes Stück Eisenträger

Zuschlag für Mehrplattenstärke, Plattenstärke also stärker als 5 cm –  
(je 1 cm Mehrstärke pro m<sub>2</sub>).

Zuschlag für Balkonplatte über 18 cm  
(je 1 cm Mehrstärke pro m<sub>2</sub>).

Zulage für Balkonvollplatte bis 200 cm Auskragung,  
erforderliche Gesamtstärke 18 cm

Zuschlag für Aufkantung (vorne und seitlich)

Zulage für eingearbeitete Wassernase  
z.B. im Balkonbereich

Zuschlag ECKausbildung bei Aufkantung  
pro Ecke

Deckenplattenteilung, wenn bauseits gewünscht  
(keine saubere Kante, Ausführung als Schnitt)

Zulage für Passplatten (keine saubere Kanten)

Elektrodosen (o. Deckel u. Haken) liefern und einbauen

Zulage für Aussparungen,  
z.B. für Kamin, Elektroröhre, Abwasser.

Deckenstatik erstellen

Sonderstatik über normale Deckenstatik hinausgehend.  
Für notwendige Berechnungen, im Zusammenhang mit der  
Decke stehende, Sonderlasten nach Aufwand.

Abrechnung nach Aufwand in Stunden.

Zulage für Treppenanschlussausbildung

Zulage für Platten-Schrägabstellungen  
Abrechnung nach lfm. tatsächliche Schräge.

Zuschlag für Mindermengen Ladungsauslastung  
(weniger als 50 m<sub>2</sub> je Ladung)

Zulage für Zeichnen der oberen Bewehrung

Zulage für Rundauführungen.  
Abrechnung nach lfm.

Zulage für Schöck Isokorb Typ \_\_\_\_\_  
eingebaut in eine Balkonvollplatte.

Zulage für Schöck Isokorb Typ \_\_\_\_\_  
lose mitgeliefert (Einbau bauseits)

Überbeton in einer Stärke von 13 cm liefern und  
einbauen, incl. aller anfallenden Kosten.

Mit einzurechnen ist das Befördern des Betons in alle Stockwerke,  
sowie das Abschalen der Deckenaußenränder, sowie das Abbauen  
der nicht mehr benötigten Schalung.

Abrechnung nach m<sub>2</sub> Deckenfläche, ohne einer evtl.  
vorhandenen Abmauerung im Deckenauflegerbereich.

Mehrstärke pro 1 cm Überbeton liefern und fachgerecht einbauen,  
als Zulage zur Position "MS-Decke betonieren".  
Abrechnung nach 1 cm pro m<sub>2</sub> Deckenfläche.